



Regionaljournal Steiermark



Von ?MT?, ?BA? und Emotionen

Während im Murtal das Geplänkel rund um die Bezirksfusion und die KFZ Kennzeichen KF, JU und MT absolut emotionslos über den Verwaltungstisch läuft, gehen im Ausseerland die Wogen hoch.

Leben wir eigentlich noch in einer Republik? Gibt es die Sache des Volkes noch? Diese Fragen stellen sich immer mehr Steirerinnen und Steirer. Neuen Zündstoff gibt es nicht nur im Murtal rund um die Bezirksfusion sondern auch im Ausseerland. Tausende von Unterschriften wurden gesammelt um ihr liebgewonnenes BA-Kennzeichen zu behalten. Sogar all die Bürgermeister im Land der Narzissen sprechen sich Haarsträubend gegen einen KFZ Kennzeichenwechsel aus. Anscheinend interessieren solche Herzensangelegenheiten die Spalte der Landespolitik keine Sekunde und es wird wieder einmal sprichwörtlich drübergefahren. Aus BA wird ab dem 1. Jänner 2012 LI. Nach dem die Nachricht aus Graz im Ausseerland eintraf gingen die Wogen hoch. "Der Fasching beginnt am 11. 11. oder ist das in Graz anders?", reagierte der Ausseer Ortschef Otto Marl erzürnt auf die Ankündigung, dass die Region ihre Nummerntafel verliere. Auch der Altausseer Bürgermeister Herbert Pichler schlägt ins selbe Horn: "Es riecht nach Willkürakt und die Politik ist selbst schuld daran. Es gibt keine Informationen. Wir erfahren alles aus den Medien." Auch eine Facebookseite "BA muss bleiben" wurde vom Bad Mitterndorfer Peter Koren in Leben gerufen worauf sich schon über 1600 Fans meldeten. Die Bürgermeister wollen nun einen Brief ans Verkehrsministerium verfassen. "Von dort gab es Signale, dass wir die Nummer hätten behalten können." Das bestätigte gestern auch Susanne Enk, Pressesprecherin der Infrastrukturministerin. "Aus unserer Sicht wäre es kein Problem gewesen, solange es in Bad Aussee eine Außenstelle gibt, die auch die Kfz-Agenden betreut." Allerdings: "Wenn das Land so entschieden hat, haben wir keinen Spielraum mehr?? **Wie denken Sie über dieses Thema?** Bitte schreiben Sie uns Ihre Meinung via Facebook oder an redaktion@regionalkurier.com. Fotos: Karl Schwarz

